

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 159.

Sonnabend den 11. Juli.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 6. Sonntage nach Trinitatis (den 12. Juli) predigen:

Zu N. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Montag den 13. Juli Vormittags 8 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr ein Candidat.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Braeker.

Mittwoch den 15. Juli früh 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pindernelle.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 2¹/₄ Uhr Herr Candid. min. und Lehrer Voigt.

Montag den 13. Juli Abends 7 Uhr Missionstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Braeker.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Herr Cand. Meyer. Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Candidat Stöcke.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Mittwoch den 15. Juli Vormittags 10 Uhr Beichte und Communion Derselbe.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute beendigten Ziehung der 1. Klasse 128. Königl. Klassen-Lotterie fiel der Hauptgewinn von 5000 Thlr. auf Nr. 43,233. 2 Gewinne zu 3000 Thlr. fielen auf Nr. 86,907 und 92,548. 2 Gewinne zu 1200 Thlr. auf Nr. 35,244 und 57,023. 3 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 56,985. 88,344 und 89,305 und 3 Gewinne zu 100 Thlr. fielen auf Nr. 18,436. 32,643 und 48,221.

Berlin, den 9. Juli 1863.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das uns zugegangene Verzeichniß der am 18. Juni c. ausgelosten und deshalb zur Rückzahlung am 2. Januar 1864 gekündigten Schuldverschreibungen der 4¹/₂ procentigen Staatsanleihe aus dem Jahre 1856 und der 5 procentigen Staatsanleihe aus dem Jahre 1859, sowie der bereits früher gekündigten und noch nicht zur Realisation präsentirten Schuldverschreibungen der Anleihe vom Jahre 1856 liegt in den nächsten 4 Wochen in den Lokalen der Kammerei I. und II., der Instituten-Kasse, der Armen-Kasse, des Leih-Amts, des Eichungs-Amts, des Stadt- und Polizei-Secretariats, der Magistrats- und Polizei-Registratur zur Einsicht für die Interessenten aus.

Wegen des Behufs der baaren Einlösung der gekündigten Schuldverschreibungen zu beobachtenden Verfahrens verweisen wir auf die desfallige Be-



Kanntmachung der Haupt-Verwaltung der Staats-schulden vom 18. Juni d. J. im 27. Stück des Amtsblatts.

Halle, den 7. Juli 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

An hiesiger Pferdeschwemme ist eine Küster an-geschwommen. Der Eigenthümer hat sich binnen 8 Tagen zu melden, widrigenfalls darüber anderweit verfügt werden wird.

Halle, den 9. Juli 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Auction von Brennholz.

Montag den 13. Juli c. Vormittags 10 Uhr soll in dem Hause Rathhausgasse Nr. 18 eine Parthie Brennholz versteigert werden.

Pferdeverkauf.

Zwei Pferde von mittlerer Größe und hellbrau-ner Farbe, in den mittleren Jahren und ganz fromm, sind wegen Umzug zu verkaufen und zu er-fragen Bahnhofstraße Nr. 4.

Ein neuer starker Einspänner-Leiter-wagen ist veränderungsbarber zu verkaufen. Nä-heres Markt Nr. 11 im Keller.

Sehr schöne große süße böhm. Pflaumen,

a *fl.* 18 *fl.* für Einen Thaler 22 *fl.*, empfiehlt
C. G. Sondershausen, gr. Steinstraße.

Die beste **Doppel-Copirtinte**,
" " **Alizarintinte**,
" " **schwarze Tinte**,
" " **rothe u blaue Carmintinte**
nur allein acht zu haben in der engl. Stahl-
federhandlung von
C. N. Flemming, Rannische Straße 9.

Limburger Käse, a *fl.* 2, 2½ u. 3 *Sgr.*,
Fett, weiß u. vorzüglich, a *fl.* 6 *Sgr.*,
feinste Tafelbutter, frisch, a *fl.* 8½ *Sgr.*,
in der Butterhandlung von **F. Wiedero.**

Hafer im en gros und détail verkauft billigt
H. Barth, Leipzigerstraße Nr. 40.

Eine Hobelbank zu verkaufen Martinsgasse Nr. 3.

Dunkelblaue Baumwolle, das ¼ *fl.* 4¾ *Sgr.*,
englischblaue = das ¼ *fl.* 5 *Sgr.*,
ungebleichte = das ¼ *fl.* 4½ *Sgr.*,
gebleichte Baumwolle, das ¼ *fl.* 5—5½ *Sgr.*,
Hauschild'sches Estramad. zum Fabrikpreis
empfiehlt

Robert Cohn, gr. Ulrichsstraße 3.

Reines Roggen-Landbrod und De-litzscher feines Dampfmühlenbrod Leipzi-ger Vorstadt, Martinsgasse 8 im Hofe.

Mehlhandlung große Wallstraße 43.
Von heute ab ist **Roggen- und Weizen-mehl** zu haben, sowie **Hausbackenbrod.**

Trümeaug und kleinere Wandspiegel stehen zum Verkauf **Bahnhofstraße Nr. 12, 1 Treppe.**

Selters- und Sodawasser, Himbeer-saft, ff. Lagerbier empfiehlt
M. Pallas, Glauchaische Kirche Nr. 13.

Schöne Einmache-Kirschen (Dörheimer) sind ab-zulassen in **Freyberg's Garten.**

Zwölf bis funfzehn Tausend Lehmsteine, große Form, gut und fest, a Tausend 1 *fl.* 15 *Sgr.*, sind zu verkaufen Liliengasse 4 bei **Schondorf.**

Gesucht wird zu kaufen ein Haus an der Saale durch **Ruckenburg**, Leipzigerstraße Nr. 13.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung ist jetzt **Hanffack Nr. 3**, nahe am Markt, nehme Reparaturen und Stim-mungen an Clavier-Instrumenten an und stelle die billigsten Preise

C. F. Bach, Instrumentenmacher.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Unterberg Nr. 5, sondern **gr. Ulrichs-straße Nr. 39** im Eckladen wohne, und bitte das mir bisher geschenkte Vertrauen auch hier über-tragen zu wollen.
Otto Uhlig,
Klempnermeister und Scharblonenverfertiger.

Auf der Braunkohlengrube „**Belohnung**“ bei Halle werden noch Bergarbeiter gesucht.

Zwei Akford-Karrer gesucht Mühlgraben Nr. 1.

Ein Torfmacher wird gesucht Graseweg Nr. 19.



Carl Dettenborn,
große Märkerstraße Nr. 24 und Kuhgasse Nr. 1,
empfiehlt seine beiden

Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazine

einem hochgeehrten Publikum bei vorkommendem Bedarf, namentlich bei bevorstehenden Verheirathungen.

Beide Magazine sind stets auf das Reichhaltigste in allen Holzarten mit dauerhaft nach den neuesten Pariser Modells gearbeiteten Meubles assortirt und werden bei billigster Preisstellung nur gute Meubles mit Garantie geliefert.

Auch werden Meubles auf festgestellte Abschlags-Zahlungen verkauft.

Ein ordentlicher Torfmacher wird auf einen kleinen Platz gesucht in der Brauerei von
Wilhelm Naumann.

Ein ordentliches Mädchen, aber nur ein solches, für den Tag gesucht Schmeerstraße Nr. 24.

Eine Aufwartung für den ganzen oder größten Theil des Tages wird gesucht Schmeerstraße 23.

Ein anständiges Mädchen von außerhalb sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst bei Kinder oder Hausarbeit. Zu erfragen am Kirchthor Nr. 5.

Eine möbl. geräum. Stube u. Kammer wird in den Straßen vom Markt bis z. Waisenb. zum 1. Oct. e. zu mietzen gesucht Scharnstr. 12, Zimmer 3.

Ein Keller, als Niederlage benutzt, ist zu Michaelis zu vermietzen. **Wolf, gr. Berlin 15.**

4 Stuben, 4 Kammern u. Zubehör Michaelis zu vermietzen kleiner Berlin Nr. 1.

Eine Stellmacherwerkstelle mit Wohnung zu vermietzen und 1. October zu beziehen Ober-Leipzigerstraße Nr. 62.

Ein herrschaftliches Logis in der Nähe des Paradeplatzes ist sofort zu vermietzen u. 1. October zu beziehen. Das Nähere gr. Ulrichsstraße Nr. 49 bei
Wilhelm Naumann.

Die Bel-Etage vor dem Geistthor Nr. 6c, bestehend aus 3 Stuben, Kammern, Küche nebst Zubehör, ist vom 1. October d. J. ab zu beziehen. Das Nähere Klausthor-Vorstadt Nr. 9 bei
S. Wiese.

Ein Logis, drei Stuben, Kammern, Küche und Bodenraum, auch Pferdestall und Heuboden, soll anderweit vermietzt werden große Steinstraße 31.

2 Logis, das eine enthaltend 4 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör, erste Etage, das andere 2 Stuben, Kammer und Küche nebst Zubehör, parterre, sind zum 1. October vor dem Königsthore zu vermietzen. Adressen bittet man bei dem Maurermeister **Kuhnt, Bauhof Nr. 1, niederzulegen.**

Ein freundliches Logis, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, für eine einzelne Dame zu vermietzen
Mannische Straße Nr. 20.

Stube, 2 Kammern nebst allem Zubehör ist an ein Paar ruhige Leute zum 1. October zu vermietzen
Rathhausgasse Nr. 17.

Zwei einzelne Stübchen sind zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen bei **R. Leuscher, Moritzkirchhof, an der Halle Nr. 14, 1 Tr. hoch.**

Eine Stube, 2 Kammern, Küche u. sonst. Zubehör ist an ein Paar stille Leute für 30 \mathcal{R} . zum 1. October zu vermietzen Breitenstraße Nr. 13.

Magdeburger Chaussee Nr. 2 ist eine Wohnung für 38 \mathcal{R} . und eine für 36 \mathcal{R} . zu vermietzen und zum 1. October zu beziehen.

Eine Parterre-Wohnung mit oder ohne Verkauflocal zu vermietzen Glauchaische Kirche Nr. 13.

Eine Wohnung mit 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör ist zu vermietzen Grafeweg Nr. 14. Auch sind dafelbst 4 \mathcal{C} . altes Flei abzulassen.

Eine herrschaftliche Wohnung von 5 Stuben, 6 Kammern mit Zubehör nebst Gartenpromenade ist im Ganzen oder getheilt (zu 2 und 3 Stuben) zu vermietzen und 1. October zu beziehen vor dem Geistthore Nr. 6a.

Eine Stube, K. nebst Zubehör ist an ruhige Leute zu vermietzen
Oberglauchä Nr. 12.



Etablissements - Anzeige.

Julius Schmidt, Klempnermeister, Kleiner Schlamm Nr. 1,
empfehl't sich bei Neubauten, sowie zur Anfertigung jeder in dieses Fach schlagender Artikel unter Ver-
sicherung reeller und prompter Bedienung.



Dampfschiff Fortuna.



Sonnabend den 11. Juli: **Abfahrt** vom **Paradies** Nachmittags von 3 bis 8 Uhr stündlich,
von der **Nabeninsel** Nachm. von 3 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$ —9 u. 10 Uhr.

Dienstag den 14. Juli nach Neu-Magoczi und Salzmünde:

Abfahrt um 2 Uhr Nachmittags von der **Gimrißer Schleuse**.

Billets zu dieser Fahrt hin und zurück sind bei mir für 10 *Sgr.* pro Person zu haben.

D. L. Duvinage, Klausthor-Vorstadt Nr. 1.

Ein **Haus** mit **Laden** in sehr frequenter Lage
ist mit 1500 *R.* Anzahlung zu verkaufen durch
Beuner, Töpferplan Nr. 2.

Stube, Kammer und Küche kl. Sandberg Nr.
10b zu vermieten. Das Nähere Rathhausgasse
Nr. 9, 1 Treppe, zu erfragen.

Eine anständige geräumige Parterre-Wohnung,
mit oder ohne Pferdestall, ist zum 1. October an
ruhige Miether abzulassen alter Markt Nr. 25.

Eine kleine Stube abzulassen Strohhofspitze 29.
D. Geisel.

Stube, K., K. zum 1. October zu vermieten
Gerbergasse Nr. 5.

Stube und Kammer mit Zubehör sofort zu be-
ziehen Töpferplan Nr. 7.

Stube und K. zu vermieten Breitenstraße 27.

Eine Wohnung für eine stille Frau, parterre,
Mühlgasse Nr. 3.

Stube, K. 2c. sogl., 1—2 St., K., Küche,
Entrée z. 1. Oct. an stille Miether Mann. Str. 4.

Ein freundliches Stübchen zum Schlafen für e.
Herrn od. Dame sogl. zu bez. Steinbocksg. 2, 1 Tr.

Schlafstellen mit Kost offen gr. Schloßgasse 10;
auch ist daselbst eine möblirte Stube zu vermieten.

Schlafstellen mit Kost Rittergasse Nr. 17.

Ein Zierreisen von Kutschwagen gefunden. Ab-
zuholen Brüderstraße Nr. 4, Zimmer Nr. 8.

Ein schwarzer Hund zugehauen. Abzuholen ge-
gen Kosten alter Markt Nr. 4.

Am Dienstag Abend ist vom Klaus- bis Leip-
ziger Thore von einem armen Knechte eine braune
Pferdedecke verl. Geg. Bel. abzug. Mühlgasse 5.

Am Sonntag Abend ist im Spielsaal des
Stadtschießgrabens ein Strohhut irrtümlich
mitgenommen, um dessen Rückgabe beim Kastellan
ersucht wird.

Heute **Sonnabend** und **Sonntag** Beefsteaks
mit Schmorkartöffelchen nebst einem ff. Töpfchen
Bier, sowie Kirsch- und Kaffeekuchen. Für gute
Abendunterhaltung ist für immer bestens gesorgt.
Hermann Schade.

Bierreise der Tischlermeister
nach der **Haide** Sonntag den 12. Juli Mittags
2 Uhr. Ort: genannt der „lange Berg.“ Marken
sind zu haben bei **Mtr. Müller**, Moritzkirchhof
Nr. 9, und bei **Mtr. Hädicke**, Leipzigerstraße 12.

Henschler's Bier- & Caffee-Français.

Heute **Sonnabend** den 11. **Garten-Concert**
dabei ein ff. Töpfchen **Thüringer Lager-**
bier, a Seidel 1 $\frac{1}{4}$ *Sgr.*

Ammendorf.

Sonntag den 12. Juli **Gesellschafts-**
tag, **Omnibusfahrt** u. s. w. **Kat'sch.**

Temperatur im **Teuscher'schen Wellenbade.**

	Den 9. Juli.		Den 10. Juli.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	19 Grad.	17 Grad.	11 Grad.
Wasser	17 „	17 „	16 „

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.